

Am 8. September 1937 starb im 65. Lebensjahre der Buchhändler Herr

## Friedrich Alt

Inhaber der Firma Johannes Alt in Frankfurt am Main

Seit dem Jahre 1913 war der Verstorbene in zahlreichen buchhändlerischen Ehrenämtern tätig; er gehörte insbesondere vom Jahre 1931 bis zum Jahre 1934 dem Gesamtvorstand des Börsenvereins an. In allen diesen Ehrenämtern hat er in uneigennütziger Weise seine reiche Berufserfahrung für das Gesamtwohl des Standes zur Verfügung gestellt und selbstlos gewirkt. Dafür gebührt ihm der Dank des Buchhandels über das Grab hinaus.

Friedrich Alt hat die vom Vater ererbte Buchhandlung erfolgreich geführt. Seine vortrefflichen Charaktereigenschaften gewannen ihm die Freundschaft vieler Berufskameraden. Er wird von ihnen nicht vergessen werden, und sein Gedenken wird im deutschen Buchhandel immer erhalten bleiben.

Leipzig, den 11. September 1937

Wilhelm Baur, Vorsteher

# Woche des Deutschen Buches 1937

## Bekanntmachung der Reichsschrifttumskammer Abteilung IV (Reichsarbeitsgemeinschaft für Deutsche Buchwerbung)

Im Anschluß an die Veröffentlichung des Arbeitsplanes zur „Woche des Deutschen Buches“ in Nr. 198 vom 28. August werden nunmehr laufend die Bekanntmachungen und Runderlasse der einzelnen Dienststellen und Organisationen zur „Buchwoche“ veröffentlicht.

Die Leiter der „Örtlichen Werbegemeinschaften“ werden gebeten, bei ihren Verhandlungen mit den einzelnen Dienststellen aus Bewegung, Staat und Wirtschaft auf diese Bekanntmachungen Bezug zu nehmen, da sie die Abmachungen enthalten, die jeweils zwischen der Reichsschrifttumskammer und den zuständigen zentralen Stellen getroffen wurden.

Es ist dafür Sorge getragen, daß sämtliche Runderlasse dieser Art rechtzeitig den entsprechenden örtlichen Dienststellen bekannt werden. Alle örtlich beteiligten Stellen werden also rechtzeitig über Art und Umfang der Mitarbeit unterrichtet, die von den zuständigen zentralen Stellen gewünscht wird.

Berlin, den 8. September 1937

Im Auftrage: Brugger

### Deutscher Gemeindetag

Nr. V 1920/37

In der Angelegenheit Woche des Deutschen Buches 1937 ist eine Unterrichtung aller Gemeinden und Gemeindeverbände durch den am 21. August d. J. erschienenen internen

\*  
»Nachrichtendienst« des Deutschen Gemeindetages veranlaßt worden. Eine Abschrift des Berichts (s. umstehend. Die Schriftlgt.) liegt ich zur gesl. Kenntnisnahme bei.

Der Geschäftsführende Präsident  
J. A.: Meyer-Lülmann, Beigeordneter